

1. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

Adresse Schlachthofstraße 8 37308 Heilbad Heiligenstadt	Gesellschafter Vital Heilbad Heiligenstadt GmbH & Co. KG 51% 894.123 € EW Wärme GmbH 49% 859.059 €
E-Mail info@stadtwerke-heiligenstadt.de	Beteiligungen Windkraft Thüringen GmbH & Co. KG 7,14% 7.000 €
Homepage www.stadtwerke-heiligenstadt.de	Geschäftsführung Dipl.-Ing. Dirk Nehr Korn
Gründungsjahr 1993	Gremien Aufsichtsrat, Gesellschafterversammlung
Rechtsform GmbH	Aufsichtsrat Thomas Spielmann - Vorsitzender (Bürgermeister der Stadt Heilbad Heiligenstadt) Ulrich Gabel – stellvertretender Vorsitzender (EW Wärme GmbH) Benno Bause (EW Wärme GmbH) Marko Althaus (Mitglied des Stadtrates) - bis 26.06.2019 Jonas Gehrt (Mitglied des Stadtrates) - ab 27.06.2019 Peter Richter (Mitglied des Stadtrates) - bis 26.06.2019 Stefanie Schramm (Mitglied des Stadtrates) - ab 27.06.2019 Sabine Jünemann (Mitglied des Stadtrates) - bis 26.06.2019 Matthias Bollwahn (Mitglied des Stadtrates) - ab 27.06.2019 Jens Kohl (Mitglied des Stadtrates) Thomas Stützer (Mitglied des Stadtrates)
Stammkapital 1.753.182 €	Gesellschafterversammlung Vital Heilbad Heiligenstadt GmbH & Co. KG EW Wärme GmbH
Gegenstand des Unternehmens Gegenstand des Unternehmens ist die Versorgung mit Strom und Wärme sowie damit verbundener Energiedienstleistungen. Gegenstand des Unternehmens ist auch die Erzeugung von Strom und Wärme und deren Verteilung. Die Gesellschaft versteht sich als innovatives Energiedienstleistungsunternehmen. Sie ist berechtigt, zur rationellen Energienutzung und einer innovativen und wettbewerbsfähigen Unternehmensstrategie mit Gemeinden, Einrichtungen, anderen Ver- und Entsorgungsunternehmen und der Industrie zusammenzuarbeiten.	Gesellschaftsvertrag Der Gesellschaftsvertrag ist vom 30. September 1993, zuletzt geändert durch Beschluss vom 19.11.2018.
Öffentlicher Zweck Das Unternehmen ist gemäß § 3 Nr. 3 EnWG Betreiber eines Elektrizitätsverteilernetzes in der Stadt Heilbad Heiligenstadt mit den eingemeindeten Gebieten Günterode, Flinsberg, Kalteneber und Rengelrode und ebenfalls als Stromlieferant gemäß § 5 EnWG in diesen Gebieten und Umgebung tätig. Das Kerngeschäft der Stadtwerke besteht seit Beginn des Jahres 2015 aus dem Netzbetrieb des Strom- und Wärmeverteilernetzes im Stadtgebiet der Stadt Heilbad Heiligenstadt und aus dem Vertrieb von Strom, Wärme und Dienstleistungsprodukten dieser Sparten an Industrie- und Haushaltskunden.	Handelsregister Amtsgericht Jena; HRB 403131
	Abschlussprüfer sb+p Strecker • Berger + Partner mbB Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft Rechtsanwälte, Kassel

2. Grundzüge des Geschäftsverlaufs und Aussagen zur Lage des Unternehmens

Als Energiedienstleistungsunternehmen liefern die Stadtwerke Strom, Wärme und Dienstleistungsprodukte an Industrie-, Gewerbe- und Haushaltskunden. Dabei richtet das Unternehmen seinen Service an den Bedürfnissen und Wünschen seiner Kunden aus und bietet neben einer sicheren und wirtschaftlichen Strom- und Wärmeversorgung auch innovative und maßgeschneiderte Energiemanagementlösungen aus einer Hand, so z. B. Servicemodelle in den Bereichen Elektromobilität und Mieterstrom-Contracting.

In dem sehr intensiven Wettbewerb auf dem Energiemarkt konnten die Stadtwerke dank wettbewerbsfähiger Produkte und einer aktiven Marktbeobachtung und -bearbeitung den Stromverkauf um 2,6% auf 45.355 MWh erhöhen. Damit einhergehend stiegen im Geschäftsjahr 2019 die Umsatzerlöse der Stadtwerke um 6,7% auf 20,4 Millionen € (Vorjahr: 19,1 Millionen €). Der Verkauf der in eigenen Heizkraftwerken und Contractinganlagen erzeugten Wärmemenge wuchs aufgrund der etwas kühleren Witterung und neuen Kunden auf 34.850 MWh (Vorjahr: 33.090 MWh).

Arbeitnehmer im Durchschnitt des Jahres

Gesamt	2019: 14	2018: 14
--------	----------	----------

Das Unternehmen investierte ca. 2.055 T€ in das Sachanlagevermögen und hat dafür, durch den Aufsichtsrat genehmigte, Darlehen zur Finanzierung und Liquiditätsabsicherung aufgenommen (800 T€). Investitionsschwerpunkte im Stromnetzbereich waren Ortsnetzverkabelungen und Investitionen in der Mittelspannungsebene in Vorbereitung für Baumaßnahmen zur Erweiterung der Gewerbegebiete (731 T€). Im Wärmebereich investierten die Stadtwerke in den Neubau und die Modernisierung von dezentralen Heizungsanlagen und Fernwärmeleitungen (1.276 T€).

Durch die Windkraft Thüringen GmbH & Co. KG wurde im Geschäftsjahr eine Ergebnisbeteiligung in Höhe von 90 T€ an das Unternehmen ausgereicht.

Für das Geschäftsjahr wird das Betriebsergebnis (EBIT) mit 1.529 T€ über dem Niveau des genehmigten Wirtschaftsplanes 2019 (EBIT 1.523 T€) ausgewiesen. Das Jahresergebnis beträgt vor der Gewinnabführung und Ausgleichszahlung 1.490 T€ und wird entsprechend des Gewinnabführungsvertrages vollständig an die Gesellschafter abgeführt.

3. Ausblick

Eine verantwortungsvolle Unternehmensführung ist die Grundlage für nachhaltiges Wachstum und wirtschaftlichen Erfolg. Der offensive Ausbau des direkten Kundenkontakts in allen Bereichen festigt bewusst die Stellung als regionales Versorgungs- und Dienstleistungsunternehmen. Im Haushaltskundenbereich bieten die Stadtwerke ihren Kunden attraktive Preise und zusätzliche Dienstleistungen an, ohne auch hierbei den wirtschaftlichen Ertrag außer Acht zu lassen. Unter anderem werden Angebote im Bereich der Elektromobilität sukzessive ausgebaut und können als kundenspezifisches Dienstleistungspaket abgeschlossen werden. Die Stadtwerke Heilbad Heiligenstadt GmbH wird an der Strategie einer marktpreisorientierten Strombeschaffung festhalten und somit weiterhin ein sicherer und zuverlässiger Partner für Haushalts-, Gewerbe- und Sondervertragskunden sein.

Im Wärmebereich haben die Stadtwerke marktgerechte Lieferverträge für den Energieeinkauf abgeschlossen, um so auch in

diesem Bereich attraktive Angebote sowie langfristige Lieferverträge und energiespezifische Dienstleistungen für die Kunden anbieten und abschließen zu können. Wachstumspotentiale in diesem Bereich werden u. a. durch den Abschluss von neuen Contractingverträgen und den Bau von neuen Contractinganlagen, vor allem im kommunalen Bereich, erwartet.

Für Investitionen in die Strom- und Wärmenetze der Stadtwerke, in Contractinganlagen sowie in die Entwicklung der sonstigen technischen Bereiche ist ein Investitionsbudget für das Jahr 2020 in Höhe von 3.400 T€ vorgesehen. Die bewährte Zusammenarbeit mit den technischen Dienstleistern beim Betrieb der Strom- und Wärmenetze bleibt auch künftig ein wesentlicher Baustein des Unternehmens.

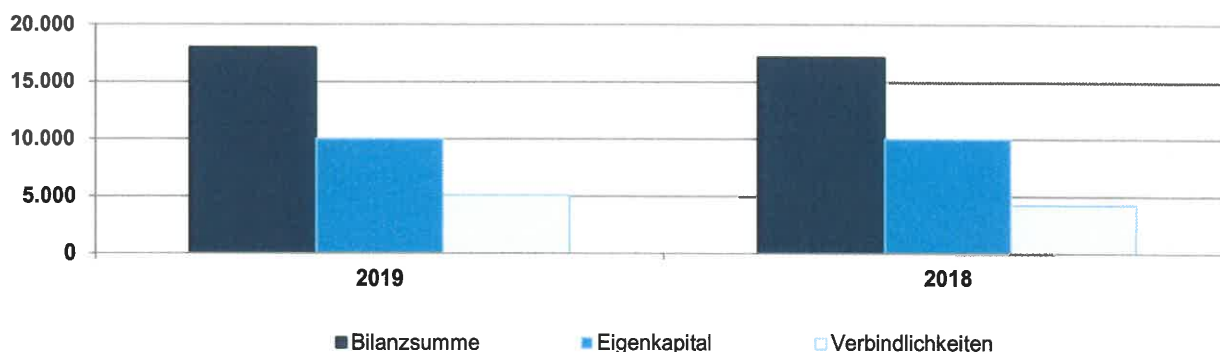
Inwieweit sich die aktuelle weltweite Entwicklung der Corona-Pandemie auf das laufende Geschäft des Unternehmens auswirken wird, kann derzeit nicht verlässlich abgeschätzt werden. Daher sind durch die sich abzeichnenden konjunkturellen Effekte negative Einflüsse auf das Jahresergebnis nicht auszuschließen.

4. Wichtige Kennzahlen der Bilanz in €

– A K T I V A –	31.12.2019	31.12.2018
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	76.995,97	101.965,10
II. Sachanlagen	11.855.464,91	11.007.656,85
III. Finanzanlage	1.039.094,69	1.039.094,69
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.184.277,06	3.020.342,61
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.828.288,04	1.978.294,13
Bilanzsumme	17.984.120,67	17.147.353,38

– P A S S I V A –	31.12.2019	31.12.2018
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	1.753.182,00	1.753.182,00
II. Kapitalrücklage	4.260.185,23	4.260.185,23
III. Gewinnrücklagen	3.819.379,95	3.819.379,95
IV. Gewinnvortrag	209.469,96	209.469,96
V. Jahresüberschuss	0,00	0,00
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil	311.403,00	406.785,00
C. Sonderposten für Investitionszuschüsse	2.084.376,66	2.045.260,11
D. Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	393.450,31	265.763,87
E. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.132.686,58	438.034,49
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.185.741,27	1.135.797,57
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	584.250,82	899.269,43
4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.268.705,53	1.052.245,29
5. Sonstige Verbindlichkeiten	931.093,32	757.204,91
F. Rechnungsabgrenzungsposten	50.196,04	104.775,57
Bilanzsumme	17.984.120,67	17.147.353,38

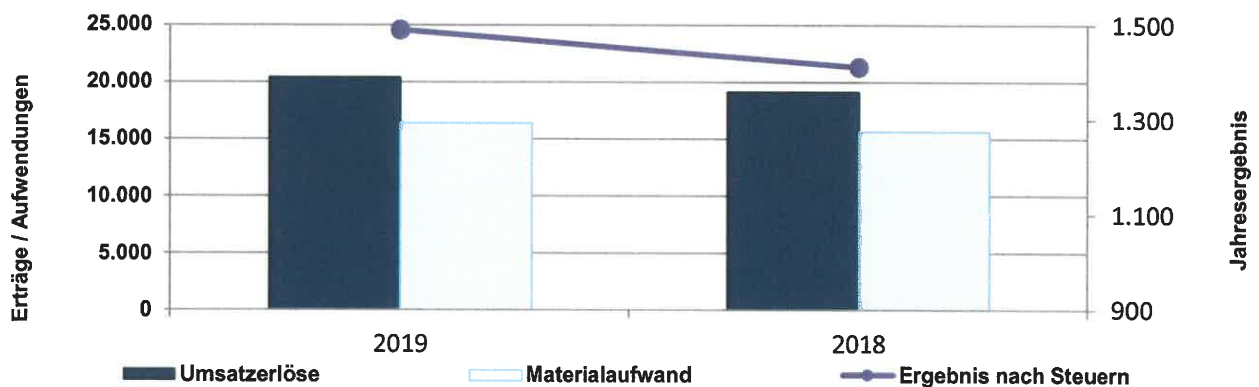
Verhältnis der Bilanzsumme zum Eigenkapital und Verbindlichkeiten (in T€)



5. Wichtige Kennzahlen der GuV in €

	2019	2018
1. Umsatzerlöse	20.390.197,74	19.114.961,08
2. Materialaufwand	16.417.238,63	15.658.669,01
3. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	115.162,73	102.946,65
4. Ergebnis nach Steuern	1.489.945,11	1.411.478,21

Entwicklung des Ergebnisses nach Steuern zu Umsatzerlösen und Aufwendungen (in T€)



6. Zuschüsse und Kapitalentnahmen durch die Stadt

Im Geschäftsjahr erfolgten keine Zuschüsse und Kapitalentnahmen durch die Stadt.

Beteiligungsmanagement
 der Stadt Heilbad Heiligenstadt